

Pressemitteilung

07.12.2017 | Nr. 45

Preisträger des Essaywettbewerbs zum Thema „Brauchen wir eine Leitkultur?“ ausgezeichnet

Berlin - Am heutigen Donnerstag sind in Berlin die Preisträger des diesjährigen akademischen Essaywettbewerbs ausgezeichnet worden, den die Deutsche Gesellschaft e. V. zum 8. Mal für Studentinnen und Studenten veranstaltet hat. Unter den 285 Einsendungen, die zum Thema „Brauchen wir eine Leitkultur?“ eingesandt worden sind, wurden die Texte von Mogan Ramesh, (M. A. Wissenschafts- und Technikphilosophie an der TU München), Tobias Thölken (M. Ed. Deutsch und Geschichte an der Universität Bremen) und Daniel Gottal (M. Sc. Economics an der Universität Bayreuth) als beste Essays ausgesucht. Wie der Bürgerrechtler Jens Reich in seiner Ansprache sagte, sei es der Jury allerdings nicht leicht gefallen, sich zwischen der Vielzahl ausgezeichnete Beiträge zu entscheiden. Mit der im Frühjahr erscheinenden Publikation, mit der die 20 höchstplatzierten Texte veröffentlicht werden, wird für jeden nachlesbar, mit welcher Originalität, Analysekraft und Ausdrucksfähigkeit sich die Studentinnen und Studenten der Fragestellung widmeten, die in diesem Jahr im Zentrum einer kontrovers geführten öffentlichen Debatte stand.

Alljährlich führt die Deutsche Gesellschaft e. V. in Kooperation mit dem Bundesministerium des Innern und der Deutschen Nationalstiftung einen studentischen Essaywettbewerb zu gesellschaftlich relevanten und brisanten Fragestellungen durch. Im letzten Jahr erschien der Wettbewerbsband zum Thema „Was ist Heimat?“ mit den 23 bestplatzierten Essays.

Dr. Lars Lüdicke

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Voßstraße 22 | 10117 Berlin

Tel.: + 49 (0)30 88412 203

Fax: + 49 (0)30 88412 223

E-Mail: presse@deutsche-gesellschaft-ev.de

Twitter: <https://twitter.com/LarsLuedicke>

Die Deutsche Gesellschaft e. V. ist der erste nach dem Fall der Mauer gegründete gesamtdeutsche, überparteiliche Verein. Am 13. Januar 1990 wurde er von Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens aus Ost und West mit dem Ziel gegründet, die Teilung zu überwinden, das Miteinander in Deutschland und Europa zu fördern sowie Vorurteile abzubauen. Diesen Grundsätzen verpflichtet, organisiert die Deutsche Gesellschaft e. V. zahlreiche Veranstaltungen jährlich in den Bereichen **Politik und Geschichte, Kultur und Gesellschaft** sowie **EU und Europa**.